



**Benefizkonzert:
Ethno Laboratorium Sound Group**

**Freitag, 7. Mai 2010, 19.00 Uhr
InnovationsCenter Straß
Kreuter Str. 12 – 14
86666 Burgheim-Straß**

Das Gewerbeareal verfügt über eine fast 100 Jahre alte Tradition. 1910 wurde hier das Bayerische Kreidewerk gegründet und eine Fabrik zur Aufbereitung der in Oberhausen und Ried gewonnenen „Neuburger Kieselerde“ errichtet. Nach wechselnden Besitzern erwarb die Familie Bartl 1995 das historische Industrieareal. Zunächst als reines Vermietobjekt geplant, führte der Charme des Geländes rasch zu einer Strategieänderung. Mittlerweile haben sich neun Firmen aus unterschiedlichen Bereichen angesiedelt. Die Idee, aus Synergien neue Potenziale zu erschließen, wurde dabei offensiv umgesetzt. Zug um Zug entstehen anspruchsvolle Lösungen auf dem Gebiet der Energiegewinnung. Das Außengelände wird künftig durch ein Experimentierfeld geprägt.

Erprobt wird die Kombination der Fotovoltaik als saubere Energiequelle und die sinnvolle Nutzung der darunter liegenden Agrarfläche. Durch die stilvolle Restaurierung ist aus dem alten Fabrikgebäude ein Licht durchflutetes Ideencenter geworden, das kreative Ideen fördert und in dem es sich bestens arbeiten lässt.

2008 ist im Dachgeschoß ein Raum von hoher Ästhetik für kulturelle Veranstaltungen entstanden. Der Förderkreis „Kultur im alten Kreidewerk“ kümmert sich seitdem um ein anspruchsvolles Kulturprogramm nach dem Motto: Kultur braucht Raum – und der ländliche Raum braucht Kultur. Das InnovationsCenter Straß ist ein hervorragendes Beispiel für die qualitätvolle Nutzung eines Industriegeländes, das nun in mehrfacher Hinsicht dem Gemeinwohl dient und vielen noch leer stehenden historischen Industriegebäuden als Modell dienen kann.

Manfred Bartl
bartl.manfred@bes-ag.de
www.kulturimk Reidewerk.de



Ethno Laboratorium Sound Group

Gegründet wurde die „Ethno Laboratorium Sound Group“ 2004.

Zuerst wurde auf den Konzerten nur mit Didgeridoos und Djembe gespielt. Um diesen archaischen Sound dann zusätzlich noch etwas abwechslungsreicher zu gestalten, kamen anschließend noch E-Bass und Akkordeon hinzu.

Mit den 3 Didgeridoos im Vordergrund, sowie diversen Percussioninstrumenten werden verschiedenste Musikstile kombiniert: Von mystischen rauen Klängen der traditionellen Stücke in der Art der australischen Ureinwohner bis hin zu modernen sphärischen und rhythmischen

Kompositionen. Die Gruppe stammt aus Ingolstadt und Umgebung.

Besetzung :

Gerhard Halsner: Didgeridoo , Percussion
Reinhold Halsner: Didgeridoo, Percussion
Martin Gaull: Didgeridoo
Helmut Band: Schlagzeug, Percussion
Nils Presser: E-Bass
Michael Donaubaue: Akkordeon

Ansprechpartner:

Martin Gaull, Tel. 08405 – 913 995
martin.gaull@gmx.de

